

## Checkliste - Softwareauswahl

|   |  |  |
|---|--|--|
| <b>Fragen zum Hersteller</b>                          |  |  |
| Rechtsform des Herstellers                            |  |  |
| Anzahl Mitarbeiter                                    | Ein einzelner Programmierer und Entwickler kann ausfallen. Der Bestand des Unternehmens ist gefährdet. |  |
| Jahr der Gründung                                     |  |  |
| Wer ist der Eigentümer des Unternehmens?              |  |  |
| Bestehen fremde Beteiligungen?                        |  |  |
| Ist das Unternehmen an anderen Unternehmen beteiligt? |  |  |
| Nimmt der Hersteller an unabhängigen Prüfungen teil?  | Zertifizierungen und Awards können Hinweise geben  |  |
| Wieviel Kunden hat der Anbieter?                      |  |  |

|  |   |  |
|--|---|--|
| Wieviele Anwender hat der Anbieter?                    |   |  |
| Welche Erfahrungen hat der Dienstleister?              | Achten Sie darauf, dass sich der Hersteller auf den Finanzdienstleistungsber<br>eich<br>spezialisiert hat. Nur so ist gewährleistet, dass der Hersteller sich auf Sie konzentrieren kann.   |  |
| Welchem Segment ist die Hauptzielgruppe zuzuordnen?    | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Finanzdienstleister</li> <li>• Vertriebe</li> <li>• Produktgeber</li> </ul>  |  |
| Gibt es Referenzen?                                    |   |  |
| Wie ist die wirtschaftl. Situation einzuschätzen?      |   |  |
| Gibt es Zertifizierungen? Wenn ja, welche?             |   |  |
| Welche Funktionalitäten beinhaltet das Programm?       | Beinhaltet das gewünschte Programm Ihre Anforderungen?<br>(Fragebogen für <a href="#">Bestandsverwaltungss<br/>oftware</a> )  |  |
| Gibt es ein umfassendes integriertes Dokumentensystem? | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Dokumentenerstellung</li> <li>- Serienbriefe, Serienmails</li> <li>- Beliebige Dateiformate (PDF,XLS, usw.)</li> <li>- E-Mail-System</li> <li>- Scannen</li> </ul> Durch die Archivierung dieser |  |

|   |  |   |
|---|--|---|
|   | Dokumente leisten Sie einen wirksamen Beitrag zur Begrenzung Ihrer Maklerhaftung.  |   |
| Wie ist die Datensicherheit gewährleistet?  |  |   |
| Welche Verschlüsselungstechniken werden verwandt?   |  |   |
| Wie sind die Datenbanken ausgelegt?   | Die Datenbankstruktur ist wichtig für zukünftige komplexe aufgaben. Modern sind heute, Datenbanken mit vielen Verwendungsmöglichkeiten. D.h. Die Pflege mehrerer Datenbanken entfällt. |   |
| Bekomme ich meine Daten zum Ende des Vertragsverhältnisses unverschlüsselt aus der Datenbank? |  |   |
| Ist das Eigentum an Ihren Daten gesichert?  | Haben Sie bei Abschaltung des Systems auch weiterhin Zugriff auf Ihre Daten!   |   |
| Wird ein Komplettsystem angeboten?  | Maklerverwaltungsprogramm, FinanzAnalyse, Beratungsdokumentation, Provisionsabrechnung,  | Vermeidung von Mehrfacheinbaben, spart viel Zeit in Vertrieb und Verwaltung |

|  |   |  |
|--|---|--|
|  | Vergleichsrechner aller Sparten.  |  |
| Welche Schnittstellen bestehen zu anderen Systemen bestehen?                           | <p>Zu welchen Vergleichsprogrammen?<br/>                 Welche Produktgeber sind eingepflegt?<br/>                 Analyseprogrammen:<br/>                 Was ist deren Spezialität?</p> <p>Provisionsclearing<br/>                 GDV-Import<br/>                 Bipro<br/>                 Dokumentenmanagement<br/>                 Buchhaltung<br/>                 Outlook</p> | Marktstudie: Finanz- und Vorsorgeanalysen auf VSP- info.de |
| Welche CRM Funktionen sind vorhanden?  | <p>Selektionen für automatisierbare Bestandsanalysen.<br/>                 Frei definierbare Selektionen.<br/>                 flexibel erweiterbar und automatisierbar.<br/>                 Kennzahlen zur Unternehmenssteuerung und Vertriebscontrolling</p>   |  |
| Besteht ein eigener E-Mail Client?   |   |  |
| Gibt es individuelle Masken je Versicherungssparte?                                    |   |  |
| Wie erfolgt die Ablage von erzeugten Dokumenten?<br>Automatisch oder per drag and drop |   |  |
| Können auch leads eingekauft, verwaltet, oder verteilt werden?                         |   |  |
|  | Als VN gilt die Firma,  |  |

|   |  |   |
|---|--|---|
| Wie können bAV- Verträge verwaltet werden?  | können also n-Versicherte Personen angelegt werden?  |   |
| Können Verwaltungsmitarbeiter und Berater von jedem Ort auf das System zugreifen? | Online via Passwort von jedem Rechner aus, oder via Remotezugang(Tunnellösung)   | Senkung von Personalkosten und Spass an der Arbeit für den Berater                            |
| Ist es eine Webanwendung oder Offline Anwendung oder Hybrid?                      | Abwägung von Vor- und Nachteilen.  |   |
| Welche mobilen Endgeräte können bedient werden?                                   | z.B. Ipad, iphone, Android,  |   |
| Bietet der Hersteller professionellen Support?                                    | Wird die Systemeinführung professionell unterstützt?<br><br>Wie ist der Support organisiert?<br>-E-Mail<br>-kostenpflichtige Hotline   | Entstehen Kosten für Support und wenn, welche?<br>Welcher Supportzeitraum wird gewährleistet? |
| Migration Ihrer Kunden und Vertragsdaten Daten?                                   | Hat der Hersteller Erfahrung mit Datenmigrationen aus verschiedenen Verwaltungssystemen?<br>Klären Sie im Detail welche Daten übernommen werden!<br>Bietet der Hersteller die Migration zu einem Festpreis an? |   |
| Ist das System für mehrere Firmen einsetzbar?                                     | Die Mandantenfähigkeit ist für alle wichtig, die als Dienstleister arbeiten und den  |   |

|  |  |  |
|--|--|--|
|  | <p>partnern einen guten Service bieten wollen.<br/>                 Wie:<br/>                 Einsicht in die Verträge,<br/>                 Eingabe von Kunden und Vertragsdaten.<br/>                 Hier kommt es auf das richtige Rechte – und Rollensystem an.</p>   |  |
| <p>Bietet das System ein Kundenlogin zur Einsicht und Ablage der Dokumente</p> | <p>Ein Service für den Kunden. Der Makler kann sich den Login auch als Service mit einer Gebühr bezahlen lassen. Kann der Kunde Änderungen selbst eingeben</p>   |  |
| <p>Bietet das Programm einen Beraterlogin?</p>                                 | <p>Um es dem Berater leicht zu machen können sich Rechentools, Tarifierungsmöglichkeiten, Dokumente der Versicherer und die Möglichkeiten auf seine Provisionsabrechnung einzusehen vorhanden sein. Natürlich ist hier auch die Möglichkeit die Kundendaten und verträge einzugeben und Selektionen des Bestandes durchzuführen.</p> |  |
| <p>Kann das Massengeschäft per Dunkelpolicierung durchgeführt werden?</p>      | <p>Je mehr Gesellschaften je besser, oder nutzen sie einen Dienstleister.</p>  |  |

|   |  |  |
|---|--|--|
|   | Ihre Arbeit ist wertvoller als 5 KFZ Einzeberechnungen vorzunehmen<br>- Achtung-<br>Kostenersparnis        |  |
| Ist es möglich die Vertriebskennzahlen zur Führung und Steuerung des Vertriebes aus dem System zu ziehen? | Natürlich ohne einen Mitarbeiter mehr als 10 Minuten damit zu belasten!                                    |  |
| Wie sieht eine Vorgangsbearbeitung aus?   | Testen Sie die Vorgangsbearbeitung anhand von verschiedenen Beispielen die in Ihrem Unternehmen vorkommen. |  |

**Diese Informationen wurden Ihnen zur Verfügung gestellt von:**

VSP Versicherungs Software Portal  
 Martin Kinadeter  
 Glockengießerwall 17  
 20095 Hamburg

Telefon: +49 (0)40 600 97 007  
 Telefax: +49 (0)40 333 13 377

E-Mail: [info@vsp-info.de](mailto:info@vsp-info.de)  
 Internet: [www.vsp-info.de](http://www.vsp-info.de), [www.versicherungsoftwareportal.de](http://www.versicherungsoftwareportal.de)